



Ingelfingen, 11. Mai 2020
-Schulleitung-

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

ab kommenden **Montag, 18. Mai 2020** beginnt der Unterricht für die Viertklässler. Aufgrund der Klassengrößen und den vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen werden wir die Klassen jeweils in zwei Kleingruppen aufteilen.

Die Klassenlehrerin und jeweils eine zweite Lehrkraft unterrichten die Klasse.

Der Unterricht findet jeden Tag von 8:20 Uhr bis 11:55 Uhr statt.

Bis zu den Pfingstferien werden nur die Kernfächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht unterrichtet. Der Stundenplan, welchen die Schüler*innen am Montag von den Klassenlehrerinnen, gilt vorerst bis zu den Pfingstferien.

Da nach den Ferien auch andere Primastufenklassen dazukommen, könnte es nochmals Änderungen im Stundenplan geben. Wir werden Sie hierzu frühzeitig informieren.

Folgende Treffpunkte haben wir für die Klassen festgelegt:

- Klasse 4a trifft sich am Schwimmbad und benutzt den Seiteneingang des Gebäudes C.
- Klasse 4b trifft sich am Hintereingang des Gebäudes A (Eingang gegenüber dem Parkplatz).

Wichtig ist, dass die Schüler*innen das Gebäude am ersten Schultag nur in Anwesenheit einer Lehrkraft betreten. Diese wird die Schüler*innen in die vorgegebenen Maßnahmen einweisen.

Wir haben diese hier nochmals zusammengefasst.

Um die Abstandsregeln beim Betreten des Gebäudes und auch in der Pause zu gewährleisten, werden Zugänge und Pausenhöfe den einzelnen Gruppen vorgegeben. Auf Anweisung des Kultusministeriums werden die Pausenaufsichten verstärkt und eine WC-Aufsicht zur Überwachung der maximalen Anzahl von Schüler*innen in den Toilettenanlagen in den Pausen etabliert.

Der Pausenverkauf ist derzeit untersagt und der Mensabetrieb startet erst, wenn wir wieder in den Mittagsunterricht einsteigen.

Ebenfalls darf kein Schwimm- und Sportunterricht stattfinden.

Folgende Maßnahmen sind für die Wiederaufnahme des Unterrichts von äußerster Bedeutung:

- Abstandsgebot: Mindestens 1,50 m Abstand halten. Sollte im Unterricht engere körperliche Nähe notwendig sein, so ist eine Mund-Nasen-Bedeckung erforderlich.
- Gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen;

vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung, nach dem Toiletten-Gang)

- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.
- Mund-Nasen-Bedeckung tragen: Das Risiko, eine andere Person durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, kann so verringert werden (Fremdschutz). Im Unterricht ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung bei gewährleistetem Sicherheitsabstand nicht erforderlich, gleichwohl aber zulässig. Sollten Schüler*innen sowie Lehrkräfte in der Schule eine Mund-Nasen-Bedeckung verwenden wollen, so spricht nichts dagegen.
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere nicht die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen oder Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln praktizieren.
- Öffentlich zugängliche Handkontaktstellen wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der Hand anfassen, z. B. Ellenbogen benutzen.
- Bei **Krankheitszeichen** (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen) in jedem Fall **zu Hause bleiben** und ggf. medizinische Beratung/ Behandlung in Anspruch nehmen.

Bei minderjährigen Schüler*innen mit relevanten Vorerkrankungen entscheiden Sie als Erziehungsberechtigten über die Teilnahme am Unterricht. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen (Eltern, Geschwister) leben, die einer Risikogruppe angehören. In diesem Fall benötigen wir eine entsprechende schriftliche Erklärung Ihrerseits.

Aufgrund der Coronavirus-Meldepflichtverordnung i. V. m. § 8 und § 36 des Infektionsschutzgesetzes sind sowohl der Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19 Fällen in Schulen dem Gesundheitsamt zu melden.

Wir wünschen Ihnen und uns, dass wir bald wieder annähernd eine Normalität erfahren dürfen. Bleiben Sie gesund.

Freundliche Grüße aus der Schule


Dirk Rieger
-Rektor-


Tanja Truetsch
-Konrektorin-